

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 143 (2017)
Heft: 19: Linth-Limmern : die Drachen erwachen

Rubrik: Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

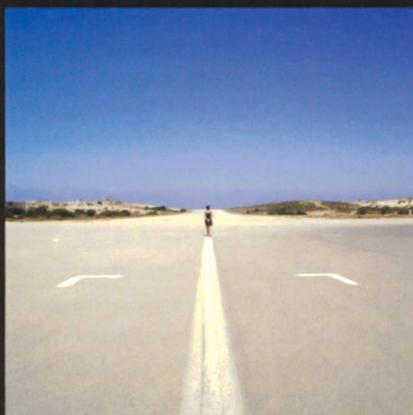
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AUSSTELLUNG
21. MAI BIS 30. JULI 2017

Out of the Blue

Die Jubiläumsausstellung zu 25 Jahren IG Halle Rapperswil zeigt die Arbeiten von 15 Kunstschaaffenden, darunter Georg Aerni und Roman Signer. Die Werke befassen sich mit Heiterkeit und Schwebezuständen, mit Sich-Tragenlassen von Wind und Wolken, mit diesseits und jenseits, mit Licht und Finsternis.

Ort: IG Halle im Kunst(Zeug)Haus Rapperswil
Infos: www.ighalle.ch



FÜHRUNG
1. JUNI 2017

«Bey weitem das feinste Privatgebäude»

Im Rahmen der Abendführungen «Die edle Anmut der Antike. Klassizismus in Basel» geht es am 1. Juni ins Haus zum Kirschgarten. Die Führung wird geleitet von Thomas Lutz, Kantonaler Denkmalpfleger Basel-Stadt.

Treffpunkt: bei den Theater-Pyramiden gegenüber dem Kirschgarten, Elisabethenstrasse 27, Basel
Infos: www.denkmalpflege.bs.ch



AUSSTELLUNG
BIS 6. AUGUST 2017

architekturbild



Der international beachtete Europäische Architekturfotografie-Preis architekturbild wird seit 1995 alle zwei Jahre ausgelobt, seit 2003 vom architekturbild e.V. Kooperationspartner sind das Deutsche Architekturmuseum DAM in Frankfurt am Main und die Bundesstiftung Baukultur in Potsdam. Die Bildserie «Arrival» von Andreas Gehrke, die von der Jury mit dem ersten Preis ausgezeichnet wurde, dokumentiert provisorische Flüchtlingsunterkünfte in Berlin. Durch den Wechsel zwischen Schwarz-Weiss- und Farbfotografie verweist er jeweils auf Situationen der Vergangenheit bzw. Gegenwart.

Ort: Deutsches Architekturmuseum, Schaumainkai 43, Frankfurt am Main
Infos: www.dam-online.de

BUCHVERNISSAGE
31. MAI 2017

Vertreter der Gattung Haus

Andrea Helbling, die Gewinnerin des Swiss Photo Awards 2016 in der Kategorie Architektur, stellt in der unlangst eröffneten Buchhandlung «never stop reading» ihr neuestes Werk vor. Wie beim Wettbewerbsbeitrag werden Schwarz-Weiss-Fotografien aus einem Langzeitprojekt der Fotografin gezeigt, das Gebäude vor Augen führt, die häufig übersehen dennoch das Stadtbild prägen. Helbling sensibilisiert uns nicht zuletzt für bis dato ungeliebte Objekte der 1960er- und 1970er-Jahre.

Ort: never stop reading, Zürich
Infos: www.neverstopreading.com

VORTRAG
16. MAI 2017

Die Rolle des Architekten

Das klassische Berufsbild des Architekten als Generalist ist in Zeiten der fortschreitenden Spezialisierung und Fragmentierung des Bausektors keine Selbstverständlichkeit mehr. Dennoch braucht es heute mehr denn je Architektinnen und Architekten, die gesamtheitlich denken und handeln können. Es sprechen Andrea Deplazes und Ákos Moravánszky.

Ort: ZHAW, Halle 180, Winterthur
Infos: www.zhaw.ch



Weitere laufende
Veranstaltungen finden Sie
unter: www.espazium.ch